

Brahms meets Schönberg

Frühlingskonzert in er Kapelle

Eltville. (jh) – „So viele Kinder und Jugendliche hatten wir bisher selten bei einem Konzert,“ freut sich Stefan Schmalstieg, Vorsitzender vom Verein Kapelle St. Elisabeth e. V.. Das mag der Künstlerin geschuldet sein, die in Eltville an der Musikschule Rheingau die Fächer Gesang und Klavier unterrichtet: Lilia Grimm-Weimann, Sopran. Sie wurde an diesem ersten Konzert des Jahres in der Kapelle von Khyra Antczak am Klavier begleitet. Die beiden Künstlerinnen boten ein ungewöhnliches Programm. „Brahms meets Schönberg“ lautete die Über-

schrift für das Frühlingskonzert. Wobei Johannes Brahms weniger überraschend war. Lyrische und Zigeunerlieder bot die stimmungsgewaltige Sopranistin. Vielmehr lag das Interesse musikalisch auf Schönberg. Der Komponist liebte atonale Kompositionen, die nicht für jedes Ohr klangvoll erscheinen. Doch Lilia Grimm-Weimann meisterte diese schwierigen Töne mit Bravour.

Beide Künstlerinnen sind übrigens international unterwegs und können mit zahlreichen Preisen aus dem In- und Ausland aufwarten.



Start in die neue Saison.